

„Free herut“ will Tabellenführer ärgern

Boßeln, Landesliga Männer: Dietrichsfeld empfängt im Spitzenkampf gut gestartete Ardorfer



Ostfriesland – Am dritten Spieltag der Boßel-Landesliga der Männer I kann Ardorf den guten Saisonstart vergolden. Eine ganz schwierige Aufgabe wartet auf Westeraccum. Dietrichsfeld - Ardorf Für Dietrichsfeld ein Saisonstart nach Maß. Jetzt muss man nur noch den nächsten Gegner aus Ardorf in die Knie zwingen. In der vergangenen Saison konnte Ardorf sich hier in diesem Duell hauchdünn durchsetzen. Die Gäste verfügen über ein ausgeglichenes Punkterhältnis und träumen davon, in Dietrichsfeld etwas Zählbares zu erobern. Die Heimformation hatte am ersten Spieltag gegen Leegmoor zu kämpfen, um die Zähler einzufahren. Auch gegen die Ardorfer Friesen-sportler wird man sich wohl wieder mächtig strecken müssen, um die Tabellenspitze auch weiterhin zu verteidigen. Upgant-Schott - Burhabe Für die meisten Werfer aus Burhabe ist die Reise zum einem

Punktspiel nach Upgant-Schott eine Premiere. Die Mannschaft um Rolf Willms konnte den ersten Wettkampf gegen Ardorf mit Bestleistungen siegreich bestehen. Doch gegen Dietrichsfeld hatte man auf eigenem Geläuf das Nachsehen. Jetzt träumt der Mannschaftsführer davon, in Upgant-Schott etwas Zählbares mitzunehmen. Der Saisonstart von den Schottjörn ist nicht unbedingt gelungen. Ein Remis gegen schwache Accumer und eine hauchdünne Niederlage gegen Leegmoor sind eine magere Ausbeute. Jetzt möchte man den Aufsteiger mit einer konzentrierten Leistung und Heimkenntnis in die Knie zwingen. Pfalzdorf - Sch.-Leegmoor Mit einem Sieg gegen Leegmoor könnte Pfalzdorf doch noch einen guten Saisonstart feiern, obwohl man in Accum den zweiten Punkt um einen Meter verfehlte. In der vergangenen Saison bezwang „Gute Hoffnung“ den Kreisrivalen auf eigenem Geläuf deutlich. Leegmoor also hat in Pfalzdorf nichts zu verlieren und sollte mit Kämpferherz anreisen, um vielleicht in dieser Saison das Unmögliche wahr zu machen. Reepsholt - Westeraccum Nach dem glücklichen Remis von Westeraccum gegen Pfalzdorf auf eigener Strecke muss man die schwere Reise zum Titelverteidiger Reepsholt antreten. Karsten Biermann und Co. werden sich nicht gerne an das Vorjahres-ergebnis erinnern. Für die Accumer kann die Devise nur heißen: Frei auf der Powerstrecke aufwerfen. Denn nur so hat man die Chance, Punkte zu holen. Der Titelverteidiger musste am vergangenen Spieltag eine Niederlage in Uтары einstecken. Um wieder um den Titel mitzumischen, ist jetzt ein Sieg Pflicht. Upschört - Uтары/Schweindorf Für die Mannschaft aus Upschört ist diese Begegnung die Heimpremiere in dieser Saison. Auf eigenem Geläuf muss man gegen die starke Mannschaft aus Uтары auf Punktejagd gehen. Markus Siefken, Upschört, hofft, dass man mit guten Heimkenntnissen den Gast in die Schranken weisen kann. Der Esenser Ligist reist unbeschwert an und hofft, dass man die Kugel gekonnt um die engen Kurven am Ems-Jade-Kanal werfen kann.